

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe
und Hauptliste der anwesenden
Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr mit Mk. 9.—
„ „ Vierteljahr „ 3.—
„ „ einen Monat „ 1.80
durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung
Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage
(für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
3 mal gesp. Reklamazeile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt
bewilligt.

Anzeigen-Aufnahme:

bei der Geschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen Anzeigen-
Expeditionen. — Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-
leitung eingeleitet werden.
Für Aufnahme an bestimmten vorge-
schriebenen Tagen wird keine Ge-
währ übernommen.

Nr. 252.

Donnerstag, 9. September 1915.

49. Jahrgang.

Konzertprogramm für Donnerstag Seite 2.

Wiesbaden zur Kriegszeit.

Wir setzen heute unsere Aufsatzfolge mit einem
Beitrag über die „Wiesbadener Kriegslese-
mappen-Vereinigung“ fort, den der Begründer
dieser Einrichtung Herr Heinr. F. Haussmann uns
in lebenswürdiger Weise geschrieben hat.

Die Schriftleitung.

Die Kriegslesemappen-Vereinigung Wiesbaden. Von Heinr. F. Haussmann.

Der Vereinigung, die seit Januar 1915 ihre Liebes-
tätigkeit betreibt, sind bis Ende Juli 1915 gegen 110 Mit-
glieder beigetreten, nachdem sich anfangs nur 12 Damen
und Herren für diese Arbeit zusammengetan hatten. Die
Werbung dieser Mitglieder fand in den Bekanntenkreisen
der Teilnehmer statt, ohne bisher mit dieser Sache an die
Öffentlichkeit zu treten.

Zweck der Vereinigung ist die Anfertigung von Lese-
mappen, die aus starkem Papier mit festem braunen Um-
schlag hergestellt sind. In diese Mappen werden Aus-
schnitte von interessantem Lesestoff aus den ver-
schiedensten Zeitungen, sowie Illustrationen etc. geklebt
und dadurch ein dauerhaftes Schützengraben-
buch geschaffen, das geeignet ist, von Hand zu Hand
bei unsern Soldaten zu wandern. Jedes Heft wird mit
einem Gruss des Verfertigers versehen und enthält in
einer Innentasche kleine Liebesgaben aller Art.

Die Lesemappen werden von den Mitgliedern im
eigenen Hause angefertigt und jeden Montag von 3 bis
7½ Uhr im Erdgeschoss Adolfsallee 59 abgeliefert, wo-
selbst auch die Materialien und Zeitungen für die nächste
Woche ausgegeben werden. Der Beitrag für tätige
Mitglieder beträgt monatlich 50 Pfennig, wodurch
sämtliche Unkosten für Material, Porto etc. gedeckt
werden.

Wöchentlich werden 15 Pakete mit Mappen an die
Wiesbadener und einige auswärtige Regi-
menter direkt in die Schützengräben ge-
sandt, so dass wir im verflochtenen Halbjahr 3000 ge-
klebte Lesemappen und weitere 1500 kleinere Bücher und
Zeitschriften ins Feld schicken konnten.

Hunderte von Dankschreiben, in denen immer wieder
die Bitte um neue Sendungen ausgesprochen wird,
zeugen dafür, wie willkommen unseren Kriegern diese
geistige Nahrung ist.

Um nun aber alle Wünsche befriedigen zu können,
müssen wir weitere Mitglieder werben. Ich bin über-
zeugt davon, dass es in Wiesbaden noch viele Menschen
gibt, die sich aus beruflichen oder irgend einem anderen
Grunde nicht an den öffentlichen Bestrebungen beteiligen
können, die aber gern zu Hause unseren tapferen Feld-
grauen täglich ein Stündchen opfern würden. Diesen
möchte ich unsere Liebestätigkeit herzlich empfehlen und
werden Anmeldungen zu unserer Vereinigung jederzeit
in meiner Wohnung, Adolfsallee 59, gern entgegen-
genommen. Wer aber seine ganze Zeit schon durch
andere Zweige der Kriegsfürsorge ausgefüllt hat, kann
unsere gute Sache auch durch regelmäßige Lieferung
von Zeitungen und illustrierten Blättern unterstützen.
Das Gefühl, dazu beigetragen zu haben, unseren

tapferen Kriegern ihr schweres Leben in den Schützen-
gräben durch guten Lesestoff aus der Heimat ein wenig
freundlicher zu gestalten, wird ihnen der schönste Lohn
sein.

Gesellschaft und Kurleben.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen:
Leut. Bartolomae; Leut. Bischoff; Leutnant Bönhoff
(Wetter); Frau Major Busz; Frau Hauptmann Carl
(Landau); Oberst Daunig mit Gemahlin (Dortmund);
Frau Hauptm. Dilger (Metz); Leut. Dolainski (Essen);
Leut. Fichtgebann (Bonn); Leut. v. Foller; Hauptmann
Friedrichs mit Gemahlin (Melsungen); Hauptm. Glad-
kowski mit Gemahlin (Allenstein); Kapitänleut. Graeve
(Kiel); Rittm. Guhl mit Gemahlin (Falkenstein); Leut.
Haffner (Oldenburg); Oberleutnant Halle (Strassburg);
Hauptm. Hamann; Frau Hauptm. Heskamp (Bensheim);
Major Huber mit Gemahlin (Berlin); Leut. Hupe; Haupt-
mann Jaensch (Breslau); Rittm. Kalkreuth mit Gemahlin
(Sangerhausen); Oberleut. Klein (Kiel); Hauptm. Klemm
(Leipzig); Leutnant Krauss mit Gemahlin (Mannheim);
Marineoberstabsarzt Dr. Lass (Wilhelmshaven); Frau
Hauptm. Luchs (Breslau); Oberleut. Magnus (Lichter-
felde); Frau Hauptm. Maltitz (Berlin); Leutnant Meyer
(Essen); Hauptmann Ossewski mit Gemahlin (Brusach);
Frau Major Petrenz (Metz); Leut. Pfeiffer (Finnenberg);
Oberstabsarzt Pfeiffer; Rittmeister v. Poser (Karlsruhe);
Generalmajor Rasch mit Gemahlin; Oberleutnant Riedel
(Posen); Oberleut. Roser (Koblenz); Rittm. Schmidt mit
Gemahlin (Magdeburg); Frau Generalarzt Schubert
(Berlin); Oberleut. Seemann; Hauptm. Sontbeer mit Ge-
mahlin (Neuhaus); Leut. Spinner (Dresden); Oberleut.
Steffen (Freiburg); Hauptmann von Troschke (Stettin);
Hauptmann Uebeling (Frankfurt); Oberleut. Vaterrodt
(Freiburg); Oberleutnant Werther mit Gemahlin (Ham-
burg); Leut. Willms (Strassburg); Hauptm. Wolf mit
Gemahlin; Leut. Wünsche (Blasewitz); Hauptmann von
Zimmermann mit Gemahlin (Rittergut Kl. Dessau).

Kuraufenthalt haben hier genommen: Frau
Baronin von Nordhausen aus Berlin im
Nassauer Hof. Graf und Gräfin Dönhoff aus
Berlin im Residenzhotel. Freiherr von Schorlemer
aus Burg Volpenhausen im Kölnischen Hof. Frau
Baronin Banér aus Stockholm in der Quisisana.
Frau Baronin von Germar aus Berlin im
Nassauer Hof. Frein von Troschke aus Rends-
burg im Sanatorium Nerotal.

Aus dem Kurhaus.

Militärkonzert.

Heute Donnerstag konzertierte nachmittags 4 Uhr
im Abonnement das Musikkorps des Ersatzbataillons
des Reserve-Infanterieregiments Nr. 80 unter Leitung
des Herrn Kapellmeisters Haberland. Dirigent des
Abendkonzertes ist der Städtische Musikdirektor Herr
Carl Schuricht.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Hoftheater.

In der am Dienstag stattgehabten Aufführung von
„Hoffmanns Erzählungen“ von Offenbach

sang zum ersten Male der neu engagierte Tenor — Herr
Favre — den „Hoffmann“. Der Künstler besitzt eine
hervorragend schöne Stimme, die durch natürlichen
Glanz und kraftvolle Eindringlichkeit ohne weiteres für
sich gefangen nimmt. Auch die Art und Weise, wie er
sein schönes Material kunstgerecht zu behandeln ver-
steht, erwies überall den vornehm denkenden und
empfindenden Künstler. Besonders die ausserordentlich
deutliche Deklamation sei noch rühmend hervorgehoben.
Auch rein darstellerisch verliert Herr Favre seiner Rolle
durch Lebendigkeit und Temperament Leben und Farbe.
Die Zuhörer zollten seiner Leistung reich bemessenen
Beifall. In den anderen Partien bewährten sich die
Damen Friedfeldt, Gärtner und Frick und die
Herren v. Schenck, Eckard, Haas und Reh-
kopf aufs trefflichste. N.

— **Königliche Schauspiele.** Morgen Freitag geht
Richard Wagners „Tannhäuser“ mit Herrn Forch-
hammer in der Titelpartie und den Damen Frick, Eng-
lerth, Schmidt sowie den Herren Bohnen, Geisse-
Winkel, Haas, Rehkopf, v. Schenck und Scherer in den
weiteren Hauptpartien in Szene. Anfang 6½ Uhr. Für
Sonntag, den 12. September wird die Neueinstudierung
von Meyerbeers grosser Oper „Die Hugenotten“
vorbereitet; in den Hauptpartien des Werkes, welches
hier seit 10 Jahren nicht mehr gegeben wurde, sind die
Damen Englerth (Valentine), Friedfeldt (Königin), Hans-
Zoeppfel (Urbain) und die Herren Bohnen (Marcel),
Becker (Thoré), de Garmo (St. Bris), Geisse-Winkel
(Nevers), Haas (Tavannes), Rehkopf (Meru), v. Schenck
(Maurevert), Scherer (Bois Rosé), Schmidt (De Retz),
Schubert (Raoul) und Schuh (Cossé), beschäftigt.
Musikalische Leitung Herr Professor Schlar, Regie Herr
Oberregisseur Mebus.

Zeichnet die 3. Kriegsanleihe!

d. Reichshallen-Theater. In lobenswerter Weise hat
Herr Direktor Becker auch im 2. Kriegsjahr sein
Theater eröffnet und damit geholfen, den unter den
Künstlern herrschenden Notstand seinerseits zu
mildern. Das Programm in seiner geschmackvollen
Zusammenstellung verrät den künftigen Leiter. Den
Reigen eröffnet die fesche Wienerin Frä. Lulu Noabisch.
Rudi Sartoni, der Mann ohne Arme, verblüfft durch seine
erstaunliche Geschicklichkeit in der Behandlung seiner
Beine beim Verrichten der verschiedenen Kunststücke.
Temperamentvoll und interessant ist die Verwandlungs-
Soubrette Frä. Grete Hagen. Das Helljaf-Duo tanzt und
singt mit viel Elan. Den Höhepunkt bildet das Draht-
seilwunder Helene Lüderitz und Piccolo. Tadellose Vor-
führungen in guter Aufmachung. Leider fehlte der be-
kannte Komiker Narciss Mertens, der krankheits halber
absagte. Die übrigen Nummern fügten sich dem
Ganzen bestens an.

— **Vom Roten Kreuz.** Die Abteilung V des Kreis-
komitees vom Roten Kreuz (Abteilung für Kranken-
pflege) hat in der letzten Zeit Gelegenheit gehabt, fünf
Schwestern in die Etappe und eine Schwester nach Posen
zu entsenden. Von den früher von ihr entsandten frei-
willigen Krankenpflegern haben neuerdings die Brüder
Wilhelm und Rudolf Winter von hier die Rote Kreuz-
Medaille 3. Klasse erhalten.



S. GUTTMANN

DAS GROSSE
SPEZIALHAUS
FÜR
DAMEN-KONFEKTION
UND KLEIDERSTOFFE



Konzertprogramm für Donnerstag.

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Erich Wemheuer.

Vormittags 11 Uhr.

1. Valet will ich dir geben, Choral.
2. Ouverture zur Oper „Maurer und Schlosser“ Auber
3. Wiener Blut, Walzer Joh. Strauss
4. Ständchen Max Kolb
5. Fantasie aus „Figaros Hochzeit“ W. A. Mozart
6. Matrosen-Marsch A. v. Blon

Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 471. Abonnements-Konzert.

Musikkorps des Ersatzbataillons des Reserve-Infanterie-Regiments Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister Haberland.

1. Marsch „Unsere Marine“ Thiele
2. Huldigungs-Ouverture Klughardt
3. Lied „An der Weser“ Pressel
4. Fantasie aus der Oper „Das Nachtlager in Granada“ Kreutzer
5. Feierlicher Zug der Frauen zum Münster aus der Oper „Lohengrin“ Wagner
6. Valse lento Lennard
7. Potpourri „Deutschlands Erhebung“ Riccius

Abend-Konzert.

8 Uhr. 472. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

1. Präludium in Es-dur J. S. Bach instrum. von B. Scholz.
2. Allegretto und Menuetto aus der „Militärsymphonie“ J. Haydn
3. Scheherazade O. Urban
4. Ouverture zu „Toll“ G. Rossini

5. Trennung, Marsch aus der Lenore-Symphonie J. Raff
6. Ouverture zu „Der fliegende Holländer“ R. Wagner

Das Badeblatt

erscheint am 19. September, am Tage der Aufstellung des Denkmals des Opfersinnes, des

„Eisernen Siegfrieds“

in besonderer Ausstattung als

offizielle Festnummer.

Die bekanntesten Persönlichkeiten der Stadt haben in Vers und Prosa Beiträge für den Inhalt dieser Nummer gespendet.

Neue Damen-Moden für den Herbst

in vornehmer, solider Ausführung.

Sehr preiswert. Grosse Auswahl.

J. Hertz
Langgasse 20
17486a

— Die Fünfpennigstücke in Eisen, die bekanntlich der Bundesrat auszugeben beschlossen hat, werden in unserer nächsten Nähe zur Herstellung gelangen, denn dem Hedderheimer Kupferwerk und Süddeutschen Kabelwerk A.-G. in Frankfurt a. M., das seit Jahren Kupfer- und Bronzeplättchen für Münzzwecke herstellte, ist ein Teil der Lieferung der durch die Münzstätten auszuprägenden Eisenplättchen übertragen worden.

— **Neuerung an D-Zugwagen.** An den Schiebetüren der zwei- und dreachsigen Durchgangswagen sind Feststellvorrichtungen zwischen den Abteilen 2. und 3. Klasse angebracht, welche leicht zu Handverletzungen der Reisenden führen können. Das Eisenbahn-Zentralamt hat daher den Direktionen empfohlen, die Feststellvorrichtung höher an der Abteiltür und die Schnäpferfeder nach oben gerichtet, anbringen zu lassen. Durch die neue Anordnung sind die Reisenden vor Handverletzungen geschützt.

Aus unseren Kriegstagen.

— **Hindenburg auf der Jagd.** Generalfeldmarschall v. Hindenburg findet trotz seiner erfolgreichen Jagd auf die Russen noch immer Zeit zur Pirsch auf edles Wild. Er traf dieser Tage zur Jagd bei der Gräfin zu Eulenburg auf Schloss Prassen ein. Er begab sich sofort nach seiner Ankunft ins Jagdrevier, wo er zwei starke Böcke erlegte. Der Jagdaufenthalt des Feldmarschalls dauerte nur zwei Stunden.

— **Heldentod des Leutnants von Forstner.** In der „Kreuzzeitung“ findet sich die Anzeige,

dass der Leutnant Günther Baron von Forstner am 29. August durch Brustschuss den Heldentod an der Spitze seiner Kompanie gefunden hat. Die „Kreuzzeitung“ fügt hinzu, dass der Verstorbene, der jetzt im 14. Infanterieregiment stand, früher im Infanterieregiment 99 in Zabern gestanden habe. Danach hätte also der Tod auf dem Schlachtfelde dem Leben des jungen Offiziers ein Ende gemacht, der in der längst vergessenen Zabern-Affäre oft genannt worden ist.

Bibliothek.

„Westermanns Monatshefte“ (Septemberheft). „Die eine Sekunde“. Novelle von Marie von Ebner-Eschenbach. — „Das karische Ostpreussen“. Nach Gemälden und Zeichnungen von Ernst Bischoff-Culm. Von Carl Meissner (illustriert). — „Ein Spiel im Wind“. Roman von Heinrich Lilienfeld. I. — „Eine vaterländische Bildnissammlung“. Von Heinz Amelung (illustriert). — „Strindberg in Berlin“. Nach eignen und fremden Erinnerungen. Von Dr. Franz Servaes. — „Jan Vermeer van Delft“. Von Dr. Georg Jacob Wolf (illustriert). „Das Geisterhaus“. Erzählung aus dem Feldzug. Von Georg v. d. Gabelentz. — „Finale“. Gedicht von Emil Hadina. — „Frühe Last und Liebe“. Jugenderinnerungen aus dem Elsass. Von Friedrich Lienhard. I. — „Spätsommerabend“. Gedicht von Robert Hohlbaum. — „Die Fahrt ins vorige Jahrhundert“. Von Fritz Michaelis (illustriert). — „Weisse Rose in der Dämmerung“. Gedicht von Hermann Hesse. — „Die Heimat“. Roman von Sophie Hoechstetter. I. — „Musikalisches Deutschland“. Von Prof. Dr. v. d. Pfordten. — „Alte und neue Kriegssporzellan der Königl. Manufaktur zu Berlin“. Von P. A. Wolff (illustriert). — „Aus dem Lazarettzug“. Von Hans Freimark. — „Religion im Frieden“. — „Religion im Kriege“. Von A. l'Houet. — „Der Weltkrieg“. Zeitgeschichtliche Monatsberichte von Prof. Dr. Gustav Roloff.

Lustige Ecke.

Aus der Münchener „Jugend“.



F. Heubner.

Neue Wendung.

„Wenn ich nur wüßte, wie man einer so schwierigen Festung allmählich näherkommen kann . . .“
„Sprechen Sie mit — Hindenburg!“

Bringt euer Gold zur Reichsbank!

Für die Schriftleitung verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Schriftleitung (Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3890. Verantw. für den Anzeigenteil Ernst Peters, Wiesbaden.

Zirkus Schumann

Mainzer Strasse, gegenüber dem Schlachthof.

Donnerstag, den 9. September 1915,
abends 8 1/2 Uhr:

Wiederholung

des mit überaus grossem Beifall aufgenommenen

Eröffnungs-Programms.

Preise der Plätze: Loge Mk. 3.50, Sperrsitz Mk. 2.50,
1. Platz Mk. 1.60, 2. Platz Mk. 1.—, Galerie 50 Pf.

Alleiniger Vorverkauf nur für die Abendvorstellungen im Zigarrengeschäft von Gustav Meyer,
Langgasse 26. Fernsprecher 451.

Achtung! Täglich Marstall-Besichtigung

von 10—5 Uhr.

Vornehm., älter, Herr, 51 Jahre,
kathol., freidenkend, hohe, rassistige
Figur, in geordneten, guten Vermögensverhältnissen, sucht

Heirat

mit alleinstehender, fein gebild.,
gemüthvoller Dame, 33—43 Jahre,
die über ein Einkommen von Mk.
8 bis 10 000 verfügt; an dieses
oder das Vermögen der Dame
würden keine Ansprüche gestellt.
Für Verschwiegenheit — Ehren-
wort. Anonymes zwecklos.
Off. mit Bild unt. 17606 an die
Exped. ds. Bl. 17606

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.
Zimmer mit Pension — Bäder
Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 17420
Zimmer mit und ohne Pension — Bäder
Gute Verpflegung zu massigen Preisen

„Villa Violetta“

Pension Seibel

Teleph. 6640 Gartenstr. 5
mit allen Bequemlichkeiten.
Nahe Kurhaus, Kochbrunnen u. Theat.

Kurhaus-Wirtschaft Wiesbaden

allerersten Ranges.

Mittagstisch von Mk. 3.— an, sowie nach beliebiger
Zusammensetzung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesell-
schaftszimmer f. Hochzeiten,
geschlossene Gesellschaften.

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Jahreszeit.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten
und Abendbisch von Mk. 3.— an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.
Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Weingrosshandlung 17421

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

W. Rutho, Heliolent Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Kgl. Theaters
werden im Biersaal des Kurhaus-Wirtschaft
durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.

Mäßige Preise! Hotel Spiegel Mäßige Preise!

gegenüber dem Kochbrunnen

Passanten-Bäder, ab 6 Uhr früh direkte Quellschüttung,
12 Badekarten Mk. 8.—

Abelmann, Hr.
Abicht, Hr. La
Adler, Hr. Inge
Albert, Hr. Ba
Albrecht, Hr. S
Anger, Hr. Kfu
Ansele, Hr. O
Apt, Hr. Kfu
Aschoff, Hr. K
Ax, Hr. Fabrik

Bartels, Hr. Ma
Bartoseh, Hr.
Bear, Hr. Kfu
Boerman, Hr.
Behr, Fr. Hr.
Behrendt, Hr.
Bensener, Hr.
Berhold, Hr. F
Berken, Hr. K
Bernat, Hr. D
v. Bils, Hr. Ma

Binkowski, Hr.
Birkmann, Hr.
Birtner, Hr. K
Blank, Hr. Fal
Blank, Hr. Leu
v. Blankenburg
Bloch, Hr. Kfu
Boeck, Fr., Mon
Bönniger, Hr.
Bollmann, Fr.
Bomlin, Hr. St
Borbonnes, Hr.
Bosset, Fr., D
Braun, Hr. Kfu
Braunack, Hr.
Brockhaus, Hr.
Büttner, Hr. I
Busch, Hr. Pf

Clemens, Hr. I
Clippert, Hr. F
Cypres, Fr., B

Dammer, Fr.
Daus, Hr. Kfu
Degenkolb, Hr.
Deul, Hr. Kfu
Diederichs, Hr.

Diehl, Fr., Ne
Dinkgraeve, H
Dirksen, Fr. G
Doberlein, Hr.
Döhmann, Fr.
Graf Dönhoff
Döphle, Hr. Kfu
Fischer, v. Dö

Domizlaff, Hr.
Dos, Hr. Dipl
Dressel, Fr., I
Dumke, Fr., I

Edinghaus, Hr.
Eiffelsberger, H
Ehrenberg, Fr.
Emonts, Fr.
Erkes, Hr. Kfu
Ernst, Hr. D

Fausch, Hr.
Fehlme, Fr.
Ferber, Hr. K
Firmenich, Fr.
Fischer, Fr. I
Fischer, Fr. I
Fischer, Fr. I
Fische, Fr.
Francke, Fr.
Frieshe, Fr. m
Freyer, Fr. R
Freyer, Fr. I
Fried, Fr., E
Friedländer, I
Friedemann, I
Fulda, Fr. D

Geile, Fr. m
Glaser, Fr.
Glass, Hr. Ju
Goldschmidt,
Goller, Hr. D
Grünebaum, I

v. Gryzielski,
Grass, Hr. K
Grasshof, Fr.
Gras, Hr. K
Grein, Hr. V
Grief, Hr. K
Günther, Hr.
Güstler, Hr.

Hadstein, Hr.
Hammer, Hr.
Hantke, Hr.
Haupt, Hr.

Mäss

Das ganze

Familien,

W

nach den Anmeldungen vom 7. September 1915.

Abelmann, Hr. Kfm. m. Fr., Memel	Hansa-Hotel	Hegemann, Fr., Oberseiler	Hotel Krug	Merkelbach, Hr. Pfarrer, Kettby b. Koblenz	Hotel Krug
Abicht, Hr. Landrat, Westenburg	Metropole u. Monopol	Heiber, Fr., Strý	Kronprinz	Merten, Hr. m. Fam., Klötze	Hotel Central
Adler, Hr. Ingenieur Dr., Berlin	Rose	Heimann, Fr. Rent., Köln	Taunus-Hotel	Meyer, Hr. Kfm. m. Sohn, Düsseldorf	Hotel Central
Albert, Hr. Baumeister, Nürnberg	Goldener Brunnen	v. Heimbürg, Fr. Leut., Worms	Hotel Berg	Meyer, Hr. Dr. med. m. Schwester, Mayen	Hotel Krug
Albrecht, Hr. Stabsarzt, Halle a. S.	Alteesaal	Heinrichs, Hr., Etzweiler	Reichspost	Meyer, Fr., Frankfurt	Alteesaal
Anger, Hr. Kfm. m. Fr., Schönan	Hotel Central	Held, Hr. Reg.-Rat, München	Hotel Epple	Meyer, Fr., Neukirchen a. Saar	Beners Privathotel
Ansche, Hr. Oberlehrer Dr., Trier	Bayrischer Hof	Hennig, Fr., Frankfurt	Oranienstr. 62	Michel, Hr., Wackernheim	Augenheilstalt
Apt, Hr. Kfm., Berlin	Sanatorium Dr. Lubowski	Henrici, Hr. Med.-Rat Dr., Schwetzingen,	Weisses Ross	Michel, Hr. Oberlehrer Dr., Bonn	Hotel Berg
Aschoff, Hr. Kfm., Oeynhausen	Hotel Krug	Henry, Fr., Düsseldorf	Pension Löhrl	Michels, Hr. Rentmeister, Trier	Kl. Wilhelmstr. 5
Ax, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Brüssel	Hotel Cordan	Hensgen, Fr., Köln	Kaiserbad	Milan, Hr. Prof. m. Fr., Kreuznach	Reichspost
Bartels, Hr. Major, Fulda	Christl. Hospiz II	Herz, Hr. Kfm., Kottbus	Hotel Central	Moers, Fr., m. Gladbach	Kaiserbad
Bartosch, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Schwarzer Bock	Herz, Hr. Kfm., München	Grüner Wald	Moody, Hr. Rent. m. Fr., Haag	Metropole u. Monopol
Beas, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald	Herzberg, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald	Morselli, Hr. m. Fr., Frankfurt	Erbrprinz
Beerman, Hr., Berlin	Kaiserhof	Herzberg, Hr. Dr. m. Fr., Opladen	Hohenzollern	Müller, Fr. Schriftstellerin, Aachen	Pension Schaare
Behr, Fr. Hauptm.	Villa Olanda	Heye, Hr. Amtmann a. D. Dr. jur. m. Fr., Düsseldorf-Ober-	Hotel Viktoria	Müller, Fr., Dresden	Hotel Spiegel
Behrendt, Hr., Hamburg	Nassauer Hof	kassel	Nassauer Hof	Münchhausen, Fr., Berlin	Hohenzollern
Bensemer, Hr. Kfm., Köln	Grüner Wald	Heymann, Hr. Industrieller, Vilvorde	Schwarzer Bock	Münlich, Hr. Ing., Merkelinde b. Dortmund	Minerva
Berhold, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf	Grüner Wald	Himmelheber, Fr., Brüssel	Schwarzer Bock	Müser Hr. Fabrikbes., Köln	Rose
Berken, Hr. Kfm., Siegen	Grüner Wald	Hirsch, Fr., Frankfurt	Pension Prinzessin Luise	Nimis, Hr. Baumeister, Heidelberg	Zwei Böcke
Bernat, Hr. Dr. m. Fr., Budapest	Nassauer Hof	Hirschfeld, Hr. m. Fr., Frankfurt	Pension Fortuna	Noblee, Hr. Rent. Harburg	Hotel Royal
v. Bila, Hr. Major u. Kammerherr, Hannover	Pension Prinzessin Luise	Hirtz, Hr. Kgl. Schulrat, Völklingen-Saarbrücken	Bieners Hotel Regina	Notte, Hr. Fabr. m. Fam., Lüdenscheld	Hotel Berg
Binkowski, Hr. Hauptm. m. Fr., Magdeburg	Kaiserbad	Hönsch, Fr. m. Tochter, Dresden	Weisse Lilien	Baronin v. Nordhausen Berlin	Nassauer Hof
Birkmann, Hr. Ing., Stollberg	Nonnenhof	Hofmann, Hr. Leut., Marville	Reichshof	Noth, Hr. Leut., Berlin	Prinz Nikolas
Birtner, Hr. Kfm., Hamburg	Vier Jahreszeiten	Hohmann, Hr., Huldern (Rhön)	Reichspost	Obermayer, Fr. Hauptm., München	Haus Wenden
Blank, Hr. Fabr., Stuttgart	Hotel Berg	Holsing, Hr. Kfm., Anholt	Grüner Wald	Offenbach, Hr. Kfm., Köln	Alteesaal
Blank, Hr. Leutnant	Kölnischer Hof	Homburg, Hr. Kfm., Bensberg	Hotel Central	Olden, Fr.	Humboldtstr. 19
v. Blankenburg, Hr. Leutnant	Nonnenhof	Homof, Hr. Ing. m. Fam., Diedenhofen	Hotel Central	de Osa, Hr. Dr. phil., München	Parkstr. 21
Bloch, Hr. Kfm., Frankfurt	Palast-Hotel	Houtman, Hr., Rotterdam	Hotel Central	Othberg, Hr. Bergat, Aachen	Reichspost
Bock, Fr., Montabaur	Augenheilstalt	Houtman, Hr. Dr. med., Rotterdam	Hotel Central	Paff, Hr. Kfm. m. Fr., Silvana	Schwarzer Bock
Bönniger, Hr. Kfm., Limburg (Lahn)	Goldenes Kreuz	Huber, Hr. Kfm., Stuttgart	Pension Monbijou	Pastor, Fr., Krefeld	Schwarzer Bock
Bollmann, Fr., Meissen	Zum Landsberg	Huisig, Hr. m. Fr., Weener	Quisisana	Peysor, Hr. Kfm. m. Fr., Posen	Goldenes Kreuz
Bonnin, Hr. Stabsarzt Dr.	Palast-Hotel	Huth, Hr. Dr., Essen	Christl. Hospiz II	Pfannenschmidt, Fr., Magdeburg	Kölnischer Hof
Borbonnes, Hr., Steinbach	Posthorn	Ihre, Hr. m. Fr., Charlottenburg	Zur Sonne	Pfeiderer, Hr., Heilbronn	Metropole u. Monopol
Bosset, Fr., Düsseldorf	Reichspost	Immrath, Hr., Krefeld	Kölnischer Hof	Piering, Hr. Plantagenbes. m. Fr., Strehla	Weisses Ross
Braun, Hr. Kfm., Plochingen	Hotel Berg	Iseckrahe, Hr. Prof. Dr., Oberl., m. Fr., Trier	Taunus-Hotel	Pistorius, Hr., Langenschwalbach	Zum Römer
Braunack, Hr., Wetzlar	Rose	Jaffe, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Nassauer Hof	Pott, Fr., Köln	Hotel Krug
Brockhaus, Hr. Rechtsanwalt Dr., Köln	Weisse Lilien	Jagenberg, Fr. m. Bed., Düsseldorf	Hotel Berg	Rave, Fr., Münster i. W.	Metropole u. Monopol
Büttner, Hr. Rechtsanwalt, Fulda	Grüner Wald	Jakoby, Hr., Berlin	Hotel Krug	Raydt, Hr. Dr., Bonn	Hotel Krug
Busch, Hr. Pfarrer, Remscheid	Grüner Wald	Jansen, Hr. Stadtbaumeister m. Sohn, Saarbrücken	Europäischer Hof	Regensburger, Hr. Kfm., Göttingen	Hotel Central
Clemens, Hr. Kfm., Köln	Grüner Wald	Jansen, Hr. m. Fr., Gelsenkirchen	Hotel Krug	Retzer, Hr. m. Fr., St. Louis	Pension Flüg
Clipper, Hr. Fabrikbes., Aachen	Rose	Join, Fr., Dresden	Hotel Central	Reuter, Fr., Hagen	Reichspost
Cypres, Fr., Berlin	Goldenes Kreuz	Johoff, Hr. Kfm., Wülfrath	Hotel Central	Reyland, Fr., Diedenhofen	Pension Columbia
Dammer, Fr., Duisburg	Haus Wenden	Jungmann, Fr., Hülshweiler	Hospiz z. hl. Geist	Rickelt, Hr. Ing., Dortmund	Reichspost
Dans, Hr. Kfm., Hamburg	Wilhelma	Kahn, Hr. Kfm., Bonn	Hotel Central	Riemann, Hr. Dir. m. Fr., Neukölln	Weisse Lilien
Degenkolb, Hr. Rechtsanwalt, Gera	Hotel Central	Kalb, Hr. Kfm. m. Fam., Barmen	Europäischer Hof	Rind, Hr., Rastatt	Pfälzer Hof
Deul, Hr. Kfm., Dauborn	Einhorn	Kaulich, Hr. Kfm., Köln	Hotel Central	Römer, Fr., Worms	Hotel Berg
Diederichs, Hr. Amtsrichter, Stargard	Wiesbadener Hof	Kayser, Fr. Geh. Kommerzienrat, München	Haus Wenden	Roesener, Hr. Hauptm. m. Fr., Harburg	Minerva
Diehl, Fr., Neudorf	Metropole u. Monopol	Kemp, Hr. Kfm., Nonnenhof	Metropole u. Monopol	Rosarius, Fr. Rent., Mülheim (Ruhr)	Pension Tomitius
Dinkgraeve, Hr. Justizrat m. Fr., Aurich	Augenheilstalt	Keune, Fr. m. Tochter, Eisenach	Metropole u. Monopol	Rosenkranz, Hr., Baden-Baden	Hotel Central
Dirksen, Fr. Geheimrat m. Tochter u. Jungfer, Berlin	Schwarzer Bock	Kiefer, Fr. Oberseiler	Hotel Krug	Roth, Fr. m. Tochter, Landau	Hotel Adler Badhaus
Doerberlein, Hr. Kfm., Nürnberg	Hotel Adler Badhaus	Kirchner, Hr. Landrat Dr. m. Fr., Münsterberg	Quisisana	Rotsleder, Hr. Ing., Feuerbach-Stuttgart	Hotel Berg
Döhmann, Fr., Herne	Hotel Spiegel	Klebs, Fr., Wilmersdorf	Nassauer Hof	Sachs, Fr., Berlin	Palast-Hotel
Graf Dönhoff m. Gräfin, Berlin	Residenz-Hotel	Klein, Hr. m. Fam., Duisburg	Rose	Sauerborn, Hr. Rentmeister, Koblenz	Hotel Berg
Döppe, Hr. Kfm., Herne		Klewitz, Hr. Geheimrat, Berlin	Continental	Saumert, Fr. Oberin, Berlin	Kaiserbad
Freiherr v. Dörnberg, Hr. Hauptm., Fürstenwalde	Goldener Brunnen	Klietz, Fr., Magdeburg	Kölnischer Hof	Schell, Hr., Mannheim	Zum Landsberg
Domizlaff, Hr. Hauptm. d. R., Magdeburg	Europäischer Hof	Klinkowstein, Fr. m. Tochter, Königsberg i. Pr.	Pension am Paulinenschlösschen	Schickhaus, Fr., Düsseldorf	Pfälzer Hof
Dos, Hr. Dipl. Kfm. m. Fr., Köln	Quisisana	Köhler, Hr., Gemünd	Hotel Berg	Schlanka, Fr., Erfurt	Hotel Central
Dressel, Fr., Dresden	Hessischer Hof	Kopp, Fr., München	Reichspost	Schlosser, Hr. Kfm., Köln	Grüner Wald
Dumke, Fr., Düsseldorf	Hohenzollerna	Korpulus, Fr. Justizrat, Berlin	Alteesaal	Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim	Hotel Central
Edlinghaus, Hr., Niedernhausen	Reichspost	Kort, Fr. Fabr., Rossbach	Villa Imperator	Schmidt, Hr.,	Zur Sonne
Effelsberger, Fr., Fronlauren	Pfälzer Hof	Koschland, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt	Hansa-Hotel	Schneider, Hr. Operapotheker, Hanau	Hotel Krug
Ehrenberg, Fr. Dr., Heidelberg	Rheinischer Hof	Kraus, Hr. Oberleut., Oesterreich	Villa Prinzessin Luise	Schneider, Fr., Gemünd	Hospiz z. hl. Geist
Emonts, Fr., Aachen	Hotel Cordan	Kraus, Fr.,	Zur Sonne	Schoepe, Hr. Amtsvorsteher, Ahlbeck-Seebad	Zum Kranz
Erkes, Hr. Kfm., Kempen	Pension Schaare	Krauss, Hr. Fabr., Immenau	Hotel Krug	Freiherr v. Schorlemer, Burg Volpenhausen, Kölnischer Hof	Kölnischer Hof
Ernst, Hr. Dir., Halle a. S.	Grüner Wald	Kronenberg, Hr. Generaldir., Ohligs	Palast-Hotel	Schwepp, Hr., Rotterdam	Hotel Cordan
Fauseh, Hr. Kfm., Hanau	Quenstr. 2 I	Krüger, Fr., Saarbrücken	Nonnenhof	Schwepp, Fr., Rotterdam	Hotel Cordan
Fehmel, Fr., Bingen	Hotel Krug	Krulle, Fr., Danzig	Pension Schaare	v. Schröder, Hr. Major,	Hotel Berg
Ferger, Hr. Kfm., Westenburg	Augenheilstalt	Kuchly, Hr. Unternehmer, Strassburg,	Hessischer Hof	Schulz, Fr., Dresden	Römerbad
Firminieh, Fr., Harburg	Hotel Royal	Kuck, Hr. Kfm., Eschweiler	Hohenzollern	Schulze, Hr., Berlin-Steglitz	Prinz Nikolas
Fischer, Fr. Dr. m. Fr., Duisburg	Reichspost	Kühne, Fr. m. Tochter, Sterkrade	Reichspost	Schumacher, Fr. Rechnungsrat, Strassburg i. E.	Hotel Berg
Fischer, Hr. Dr. med., Wildungen	Hotel Berg	Küppers, Fr. m. Schwägerin, Aachen	Hotel Krug	Schumann, Hr., Berlin	Reichspost
Fischer, Hr. Dr. med. m. Fr., Kassel,	Metropole u. Monopol	Kuhn, Hr., Heilbronn	Hospiz Immanuel	Schwarz, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Central
Flesche, Fr., Remscheid	Reichspost	Kurz, Hr., Bad Kissingen	Reichspost	Schweitzer, Hr. Leut.,	Wilhelma
Francke, Fr. Major, Halle a. S.	Kölnischer Hof	Kuss, Hr. m. Fr., Bochum	Erbrprinz	Schwielor, Hr. Dir., Dresden	Römerbad
Frehe, Fr. m. Tochter, Wildbad	Hotel Dahlheim	v. Kunersky, Hr. m. Fr., Darmstadt	Schwarzer Bock	Sebes, Fr., Wilmersdorf	Haus Oranienburg
Freyer, Fr., Rastatt	Christl. Hospiz II	Lämmle, Hr. Kfm., München	Metropole u. Monopol	Seel, Fr., Elberfeld	Hotel Krug
Freyer, Fr. Rent., Rastatt	Christl. Hospiz II	Lamberts, Hr. Fabrikbes., Dresden	Hotel Central	Seelmann, Hr., Heidelberg	Marktstr. 6
Fried, Fr., Budapest	Silvana	Landau, Hr. Kfm., Darmstadt	Erbrprinz	v. Seydlitz, Hr. Oberst, Dresden	Nassauer Hof
Friedländer, Hr. Hauptm. Dr., Berlin	Hotel Central	Lang, Hr. Kfm., Leipzig	Weisse Lilien	Sieger, Fr. m. Tochter, Köln	Grüner Wald
Friedemann, Hr. Rechtsanwalt, Charlottenburg, Hoel Spiegel	Nassauer Hof	Lasker, Hr. Kfm., Berlin	Friedrichstr.9	Simons, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Neumünster	Quisisana
Fulda, Fr. Dr., Frankfurt		Laub, Hr. Oberleut., Lemberg	Villa Hertha	Sitterfeld, Fr., Berlin	Hohenzollern
Geile, Fr. m. Kind	Hotel Central	Lauser, Hr. Kfm., Danzig	Privathotel Harald	Sliding, Hr. Fabr., Hagen i. W.	Rose
Glaser, Fr., Berlin-Schöneberg	Forsthaus Platte	Leber, Fr., Antwerpen	Schwarzer Bock	Spangenberg, Hr., Bad Kissingen	Reichspost
Glass, Hr. Justizrat Dr., Berlin	Villa Albrecht	Leger, Hr. Dr., Remscheid	Alteesaal	Sparr, Hr. Kfm., Zehden	Kölnischer Hof
Goldschmidt, Fr., Worms	Nassauer Hof	Legler, Hr., Giessen	Hotel Central	Specht, Fr., Berlin	Reichspost
Goller, Hr. Dr. med., Bochum	Europäischer Hof	Leist, Fr. Architekt, Berlin-Friedenau	Zwei Böcke	Spieß, Hr. m. Fr., Buschhütte	Reichspost
Grünebaum, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Kottbus	Sendig-Eden-Hotel	Levy, Fr., Hamburg	Wilhelma	Spieß, Hr. Kfm., Frankfurt	Hotel Epple
v. Gruzielski, Hr. Student, Posen	Quisisana	Liesching, Hr. Ing. Dr., Dortmund	Reichspost	Freiherr v. Stein, Hr. Rittmeister, Bonn	Nassauer Hof
Grass, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart	Grüner Wald	Lipphaus, Hr. Kfm., Burgsteinfurt	Hotel Krug	Steinbrügge, Hr. Fabr., Neuwied	Grüner Wald
Grasshof, Fr. m. Begl., Quedlinburg	Villa Monbijou	Lösch, Hr. Oberzahlmeister m. Fr., Würzburg	Goldenes Kreuz	Stiller, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld	Hotel Krug
Grau, Hr. Kfm., Kassel	Hotel Central	Luchs, Hr. Hauptm., Breslau	Silvana	Stobbe, Hr. Reg.-Assessor m. Fr., Gelsenkirchen	Schwarzer Bock
Grein, Hr., Wertheim	Pfälzer Hof	Luft, Hr., Hechtsheim	Augenheilstalt	Strack, Hr. Leut. d. L., Magdeburg	Quisisana
Grief, Hr. Kfm., Gonsenheim	Goldener Brunnen	Lynker, Hr., Lüdenscheld	Kapellenstr. 5	Strosemann, Hr. m. Fr., Gr.-Lichterfelde,	Kapellenstr. 5
Günther, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Viktoria	Mäcken, Fr. m. Sohn, Düsseldorf	Pfälzer Hof	Stübben, Hr., Düsseldorf	Hotel Dahlheim
Güster, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen	Europäischer Hof	Mälder, Hr. Leut., Nordhausen	Prinz Nikolas	Stuerk, Hr. Oberstabsarzt Prof. Dr., Köln,	Nassauer Hof
Hadstein, Hr. Kfm. m. Fr., Homberg	Reichspost	Majer, Hr. Fabr., Hagen i. W.	Grüner Wald	Stützenberg, Fr., Kiserslautern	Einhorn
Hammer, Hr. Oberbahnhofsvorsteher, Düsseldorf, Hotel Krug	Hotel Krug	Marckwardt, Hr. Kfm., Lahr i. B.	Grüner Wald	Stupp, Hr.,	Pfälzer Hof
Hantke, Hr. Kfm. m. Fr., Charlottenburg,	Nassauer Hof	Marius, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld	Hessischer Hof	Thom, Fr. Dr., Düsseldorf	Haus Icke
Haupt, Hr. Kfm., Frankfurt	Grüner Wald	Martin, Fr., Altenburg	Arndtstr. 2 III	Tobler, Hr. Major, Teufen	Nassauer Hof
		Martin, Hr., Mannheim	Zum Landsberg	Trog, Hr., Frankfurt	Metropole u. Monopol
		v. Mausard, Fr., Rudolstadt	Alteesaal	v. Tranchin, Hr. Oberst, Berlin	Kaiserbad
		Meissner, Fr., Düsseldorf	Grüner Wald	v. Tranchin, Fr., Berlin	Kaiserbad
		Mendel, Hr. Kfm., Düsseldorf	Europäischer Hof	Troost, Fr. m. Sohn, Aachen	Taunus-Hotel
				Frein v. Truchsess, Würzburg	Pension Margareth

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12:

Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

Familien, welche beabsichtigen in Wiesbaden länger zu verweilen und auf ein von der guten Gesellschaft besuchtes Haus Wert legen, sollten sich mit dem

♦ ♦ ♦ **Hotel** ♦ ♦ ♦

Wilhelma

in Verbindung setzen, das zu den entgegenkommendsten Preisvereinbarungen bereit ist. — Besondere Vorzüge der „Wilhelma“ sind seine anerkannte Ruhe, seine ringsum freie, sonnige Gartenlage und seine prächtigen Gesellschaftsräume. Letztere eignen sich vorzüglich zur Abhaltung von Festlichkeiten jeder Art. Unverbindliche Besichtigung der Wohnungen

♦ ♦ ♦ wie der Gesellschaftsräume erbeten. ♦ ♦ ♦ ♦

Wiesbaden
Sonnenberger Straße 2

Tütel, Fr. Sanitätsrat, Schwerte
Tütel, Fr. Dr., Bonn
Veithaus, Hr. Kfm., Bochum
Viehhaus, Hr. Kfm., Dortmund
Volk, Hr. Baumeister, m. Fr., Rosenheim
Volkmann, Hr. Geh. Sanitätsrat Dr. m. Fr., Düsseldorf
Voss, Fr. Leut., Landau i. Schl.
de Voys, Fr. Sanitätsrat, Koblenz
Wach, Hr. Oberstleut., München
Waldschmidt, Hr. Oberbahnhofsversteher, Düsseldorf
Walter, Hr. Kommerzienrat, Kulmbach
Wawries, Hr., Berlin
Baronin Wedde Vos van Steenwijk, Holland

Hotel Central
Hotel Central
Hotel Krug
Hotel Weins
Grüner Wald
Tannus-Hotel
Müllerstr. 10
Düsseldorf
Quisisana
Villa Hertha
Hospiz z. hl. Geist
Marktstr. 6
Düsseldorf
Hotel Krug
Hotel Central
Pension Wenker-Paxmann
Haus Dambachtal

Weidemann, Hr. Kfm., Düsseldorf
Weil, Hr. Hotelier, Heidelberg
Wery, Hr. Rent. m. Fr., Zweibrücken
Westhoff, Hr. Dir., Düsseldorf
Wilbrandt, Hr. Konteradmiral m. Fr., Döberau
Willgeradt, Fr. Ministerialrat m. Tochter, Harzburg
Wimmer, Hr. Steuerinsp., Bad Oeynhausen
Windt, Hr. K. K. Reg.-Rat, Wien
Wintgen, Hr. Kfm. m. Tochter, Rheindt
Wölfe, Fr., Freiburg i. Br.
Wütrich, Hr., Köln
Wulff, Hr. Prof. m. Fr., Köln
Wurm, Hr. m. Fr., Steele
Zey, Hr.,
Zimmermann, Hr. Dir., Gera
Zimmermann, Fr. Lehrerin, Heidelberg

Hotel Central
Zwei Bäche
Hotel Berg
Grüner Wald
Schwarzer Bock
Pension Margaretha
Römerbad
Nassauer Hof
Tannus-Hotel
Hotel Berg
Hotel Central
Hotel Central
Hotel Central
Zur Sonne
Goldener Brunnen
Hotel Cordan

Bericht über den Fremdenbesuch. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 6. September . .	38 795	26 701	65 496
Am 7. September . .	292	146	438
Zusammen . .	39 087	26 847	65 934

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich
Städtisches Verkehrsbüro.

Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Freitag, den 10. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Sonder-Konzert.

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.
Solist: Herr Hans Fritz Rehbold (Klavier).
Orchester: Städtisches Kurorchester.
Konzerttätig: Ibach aus der Niederlage des Herrn
Adolf Stöppler, Adolfstr. 5 hier.
Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden
bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in
den Zwischenpausen geöffnet.

Zuschlagkarte (numeriert) 50 Pf. mit der Abonnements-
Kurtax, Tages- oder Besichtigungskarte vorzuzeigen.

Samstag, den 11. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 12. September.

11½ Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Montag, den 13. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 14. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Das Abend-Konzert leitet der Städtische Musikdirektor
Herr Carl Schuricht.

Mittwoch, den 15. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 16. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 Uhr im Abonnement: Militär-Konzert.
8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

Freitag, den 17. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Samstag, den 18. September.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 19. September.

11½ Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Vegetar. Kur-Restaurant

I. Ranges

Fernsprecher 6107.

Herrnmühlgasse 9

an der Grossen Burgstrasse, parallel der Wilhelmstrasse.

Mittag- und Abendessen. — Reichhaltige Speisekarte.

Anerkannt erstklass. Diät-Küche

Zubereitung der Speisen mit nur feinsten Molkereibutter.

Jeden Dienstag und Freitag von 6 Uhr ab: Vorzügl. Kartoffelpuffer.

Spezialität: Eier-Pfannkuchen mit Apfelsmus.

Grosse rauchfreie und modern eingerichtete Speisesäle.

Neu u. vornehm eingerichtete Zimmer m. Frühstück
u. elektr. Licht von M. 12,50 bis 17,50 pro Woche, pro
Tag M. 2.— bis 2,50. — Ruhige Lage gegenüber den Bildern.
H. Kupke.
17538



Verwendet
„Kreuz-Pfennig“
Marken



HOTEL REGINA

Sonnenbergerstrasse 26-28

Gut geführtes, mit allen Bequemlichkeiten
ausgestattetes Haus. Vorzügliche Süd-
lage in nächster Nähe des Kurhauses.

Mässige Preise. Pension. Thermal-Bäder
in allen Etagen.
17575

Im Spezial-Geschäft

H. Reichard

Wiesbaden Taunusstrasse 18

finden Sie die denkbar grösste Auswahl in

Photographie-Rahmen

jeder Art, jeder Grösse, jeder Preislage.

17064

Spart Brotmarken.

Erstes und ältestes Institut für
Gesichtspflege
Haarentfernung
System Dr. Olassen.
Kirchgasse 17, 1. St.
Frau E. Gronau. 17465

Reizende Villa

in idealer gesunder Lage, gegenüb.
Park u. Wald Freseniusstr. 45. Zier-
u. Gemüsegart., 8 Zimm., Zentralheiz.
unter günst. Bedingung, verkäuflich,
bald oder später beziehb. Näheres
Lion & Co., Bahnhofstrasse.

Israelitische Kultusgemeinde.

Gottesdienste in der Hauptsynagoge
am Michelsberg und im Wartburg-
saale Schwalbacher Strasse 51
Donnerstag den 8. Sept. und Freitag
den 9. Sept. 1915.

Neujahrsfest.
Vorabend, Predigt 6.45 Uhr.
Donnerstag, morgens 8.00 .
Festpredigt 9.30 .
nachmittags 3.00 .
abends 7.30 .
Freitag, morgens 8.00 .
abends 6.30 .

Samstag, den 11. September
morgens 8.45 Uhr.
nachmittags 3.00 .
Ausgang 7.35 .
Wochentage, morgens 6.30 Uhr.
abends 6.30 .

Die Gemeindebibliothek ist ge-
öffnet Dienstagabend von 9—10 Uhr.

Altisraelitische Kultusgemeinde.

Synagoge: Friedrichstr. 33.

Erev Rosch Haschono, morgens 5.00 Uhr.

Rosch Haschono, Vorabend 6.30 .

morgens 7.00 .

Predigt 9.00 .

nachmittags 4.00 .

abends 7.40 .

Freitag, abends 6.15 .

Schabbos Teschuwoh, morgens 7.15 .

Mussaph 9.15 .

Vortrag 10.00 .

nachmittags 4.00 .

abends 7.35 .

Zom Gedalja, morgens 5.00 .

nachmittags 6.00 .

Teschuwoh Woche, morgens 6.00 .

nachmittags 6.00 .

Erev Jom Kippur, morgens 5.00 .

Talmud - Thora - Verein

Nerostrasse 16.

Rosch Haschono, Eingang 6.30,

Morgen 7.00, Mincha 4.00, 2. Nacht

7.35, Sabbath-Eingang 6.15, Morgen

8.30, Mussaf 9.30, Vortrag nach

Mussaf, Mincha 4.00, Ausgang 7.35.

Wochentags morgens 6.00, Mincha

und Schiur 6.30, Maarif 7.30 Uhr.

Erev Tafschilin.

Ohne Benzin!

Der neue

Motoren-Betriebsstoff „Electrol“

für Auto- und stationäre Motoren.

Glänzend bewährt, sparsam, nicht rauchend,
besser wie Benzin und Benzol.

Beschlagnahmefrei!

Alleinige Fabrikanten:

Chem. Fabrik „Electro“ G. m. b. H. Biebrich a. Rh.

Ohne Benzol!

Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt sich
am Vaterland und macht sich strafbar!

Wiesbaden- Wilhelmsheim „Villa Liebenburg“
Sonnenberg Promenadenweg 90 17535
Heim f. alleinst. deutsche Damen zum Winter- od. Daueraufenthalt.
Ruh. Lage, eig. Park, gr. eleg. Zimmer m. Verpflegung Mk. 8 u. 4 tgl.
Bewerbungen an den Vorstand d. Ver. Auguste Viktoria-Stift.

Handschuhe und Grawatten

Feines Spezialgeschäft.

Herrenwäsche, Kragen und Manschettenknöpfe pp.

Ernst Wasum, vormals August Wolf, gegründet 1867
17454 Friedrichstrasse 10, neben der Mitteldeutschen Kreditbank.



Verwendet
„Kreuz-Pfennig“
Marken



Wetteraussichten für Donnerstag, den 9. September.
Ziemlich heiter, trocken, tags wärmer, nachts kühl, Morgennebel
Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins,
Frankfurt a. M.

Lehrerin ert. Unterricht, Nach

hilfe, eignet sich auch als Gesell-
schafterin und Reisebegleiterin.
Näheres 10—11 Gutsbes. Rosental,
Villa Mignon, Bierstadter Strasse 46.

Villa Bringfriede

Frankfurterstrasse 16.

Inh.: Frau Frida von Seyffertitz.
Hochschaffel, möbl. Zimm. Solide Preise.
Zentralheiz. Bad. Elektr. Licht. Telef. 6489.

Wir bitten unsere verehrl.
Leser, bei Bestellungen oder sonstigen
Anknüpfungen, welche auf Grund
hier abgedruckter Anzeigen erfolgen,
sich stets auf das „Badeblatt“ zu
berufen.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 9. September 1915.

180. Vorstellung.

Volks-Preise.

Iphigenie auf Tauris.

Schauspiel in 5 Akten von Johann
Wolfgang von Goethe.

Personen:

Iphigenie Frä. Eichelsheim
Thoas, König der
Taurier Hr. Ehrens
Orest Hr. Everth
Pylades Hr. Albert
Arkas Hr. Schwab

Schauplatz der Handlung:
Hain vor Dianus Tempel.

Spielleitung: Herr Regisseur Legal.

Nach dem 2. Akte findet eine

längere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende etwa 9½ Uhr.

Ma
W

Kur
Frem

Erschei
Sonntags: J
und Hauptlist
Fr

Bez
(einschl.
Für das Jahr . .
„ Vierteljah
„ einen Monat
durch die Post be
Deutschland u
pro Vierteljah
Einzelne Num
3
Tägliche N
Schrift- und
Fernsp

Nr. 2

Konzertpr

Ges
Eingetroff
Stabsarzt Al
Hauptm. Beh
Binkowski m
Leut. von Bl
Freiherr von
Domizlaff (M
Hauptm. Dr.
(Worms); L
(Osterreich);
(Breslau); L
(Berlin); Fra
Rösener mit
Leut. Schwei
Freiherr von
Oberstabsarz
(Teufen); Ob
Frau Leut. V
Konteradmir
Frau Genera

Zum Kur
Baronin
Taunushotel.

Wohl als
bei seiner üb
rarische
übrigens ga
lichen Band
Berlin SW I
Auslese aus
zeitung“ bri

Stiftmeister Ge
von Om
Die bei

Flieisses, de
deutscher Se

Gu

Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.